

DemonstrationsCamp – Wir sind mehr!

Menschenverachtende und demokratiefeindliche Gesinnungen sind in der bürgerlichen Mitte angekommen. Gewalt gegen politische Gegner*innen werden nicht nur offen angedroht, sondern auch in die Tat umgesetzt. Diese Entwicklung gefährdet zunehmend unser gewerkschaftliches Selbstverständnis von Solidarität, Weltoffenheit und Pluralität.

Bereits Anfang 2024 haben politisch engagierte Initiativen und die DGB-Gewerkschaften viele Menschen auf die Straße gebracht, um gegen Rassismus, Hass und Hetze Stellung zu beziehen. Denn Demonstrationen stehen für Protest gegen etwaige Missstände und sind ein wichtiger Teil des politischen und gesellschaftlichen Diskurses: Öffentlichkeitswirksam und gemeinsam zusammenstehen für eine wehrhafte Demokratie.

Doch wie stellt man es an, selbst eine Demonstration auf die Beine zu stellen?

Komm und find es in unserem eintägigen DemonstrationsCamp raus!



Wir befassen uns mit folgenden Themen:

- Rechtliche und organisatorische Rahmenbedingungen
- Demonstrationsformen
- Demoknigge
- Öffentlichkeitswirksamkeit
 - Bekanntmachen der Demonstration
 - Gleichgesinnte und Unterstützer*innen finden
 - Geeignete Demonstrationsmittel kennen
- Umgang mit Gegenmeinungen und Störungen

Freue dich auf einen spannenden Workshop:

- Interaktive Lernmethoden
- Argumentation gegenüber Andersdenkenden und Deeskalation
- Kreativität bei der Erstellung von Demonstrationsmitteln
- Erfahrungsaustausch in der Gruppe

Das DemonstrationsCamp ist ein Bildungsangebot im Rahmen der Bildungsinitiative „Coole Demokratie“.

Projektidee stammt aus dem Netzwerk Parteiaktiver Gewerkschafter*innen des IGBCE Landesbezirkes Nordost und Bezirk Thüringen.

